



CH-6371 Stans, Postfach

An die Mitglieder des Landrates

Stans, 4. Mai 2012

**Vereinbarung über die Aufnahme und Behandlung von Patientinnen und Patienten aus dem Kanton Nidwalden in der psychiatrischen Abteilung am Kantonsspital Obwalden
Mitbericht der Finanzkommission**

Sehr geehrte Frau Landratspräsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren Landräte

Die Finanzkommission hat an der Sitzung vom 30. April 2012 die Vereinbarung in Anwesenheit von Gesundheits- und Sozialdirektorin Yvonne von Deschwanden beraten. Gestützt auf Art. 23b des Landratsgesetzes gibt die Finanzkommission folgenden Mitbericht ab.

Die psychiatrische Abteilung am Kantonsspital Sarnen deckt seit dem Jahr 1996 die psychiatrische Grundversorgung für die Bevölkerung des Kantons Obwalden und diejenige des Kantons Nidwalden ab. Etappenweise wurden die stationären Kapazitäten bis 2006 von 17 auf 25 Betten erhöht. Im Jahr 2009 wurde eine deutliche Steigerung der Auslastung registriert. Der Zuwachs im Vergleich zu 2008 war im ambulanten Bereich am deutlichsten (+ 25 Prozent). Hohe Auslastungen wiesen jedoch auch die Tagesklinik sowie die Station aus. Anfragen zur stationären Behandlung mussten seither vermehrt abgewiesen werden. Der Trend nach mehr psychisch bedingten stationären Aufenthalten wird sich in den nächsten Jahren angesichts steigender Einwohnerzahlen sowie Überalterung zusätzlich verstärken. Bereits heute muss rund ein Drittel der psychiatrischen Pflegetage ausserkantonale durchgeführt werden. Mit einem Ausbau der stationären Kapazitäten der heutigen Psychiatrie um fünf auf neu 30 Betten soll das bestehende Defizit im Bereich stationäre Behandlung aufgefangen werden. Gleichzeitig sollen mit dem Umbau die verschiedenen Stationen und Ambulatorien neu organisiert und erweitert werden.

Die Zusammenarbeit mit dem Kanton Obwalden im Bereich der Psychiatrie hat sich seit 1996 bestens bewährt. Mit der Psychiatrie am Kantonsspital Obwalden besteht für die Nidwaldner Patientinnen und Patienten ein kostengünstiges Angebot, welches bevorzugt in Anspruch genommen wird. Der vorgesehene, massvolle Ausbau ist dringend erforderlich.

Die Finanzkommission beantragt einstimmig, auf die Vorlage einzutreten und die Vereinbarung über die Aufnahme und Behandlung von Patientinnen und Patienten aus dem Kanton Nidwalden in der psychiatrischen Abteilung am Kantonsspital Obwalden zu genehmigen.

Freundliche Grüsse

FINANZKOMMISSION

Präsident

Viktor Baumgartner

Sekretär

Armin Eberli